

DIE PILGERWANDERUNGEN

Die drei ehemaligen Klöster in Ratzeburg, Rehna und Zarrentin verbindet der Mönch-Ernestus-, der Nonnen- und der Bischofsweg. Sie liegen im Grenzgebiet von Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern. Der Naturpark Lauenburgische Seen liegt im Westen, das Biosphärenreservat im Osten des Schaalsees, durch den die innerdeutsche Grenze verlief.

Die Pilgerwanderungen im „Klosterdreieck“ sind ein Beispiel für nachhaltigen Tourismus und erweitern die Beziehungen zwischen den Landkreisen in Ost und West. Die Touren werden vom Lauenburgischen Kunstverein, dem Grenzhuis Schlagsdorf, der Tourist-Information Ratzeburg, dem Ev. Frauenwerk Lübeck-Lauenburg und dem Klosterverein Rehna organisiert.

Sich selbst unterbrechen! Dem Bedürfnis nach innerer Einkehr folgen und das Pilgern als Auszeit vom Alltag erleben. Anders als beim Wandern geht es beim Pilgern darum, sich auch auf stille Zeit einzulassen. Impulse am Start, zwischendrin und zum Abschluss bieten Gelegenheit, neue Erfahrungen mit sich und mit anderen zu machen. Wir erfahren Neues auf alten Wegen, die wir überwiegend im Schweigen gehen. Auf diese Weise können wir in Kontakt kommen mit unseren eigenen inneren Bildern im Spiegel der Natur und neue Perspektiven gewinnen.

Silke Meyer

Befrage die Stille eines von geheimnisvollem Leben erfüllten Waldes. Was ist diese Stille? Sie ist das Land im Inneren, der heilige Raum, in dem dein Geist wurzelt.

Indianische Weisheit



KLOSTERDREIECK



„Das Leben birgt viele Umwege in sich. Die Kunst besteht darin, dabei die Landschaft zu bewundern.“

Buddhistische Weisheit

Weitere aktuelle Informationen auf den Webseiten
www.kloster-rehna.com/veranstaltungen
www.grenzhuis.de
www.frauenwerk-luebeck-lauenburg.de

Die An- und Abreise erfolgt individuell. Max. 30 Teilnehmer pro Tour. Änderungen (z.B. wegen schlechten Wetters) vorbehalten. Bitte an wettergerechte Kleidung denken!

Eine Anmeldung ist erforderlich.
Teilnehmerbeitrag: 35 Euro pro Tour.



Gestaltung und Fotos: Christian Egelhaaf



PILGER- WANDERUNGEN im Klosterdreieck

Rundwege um Ratzeburg
Rehna
Zarrentin
2025

„Gehen ist des Menschen beste Medizin.“

Hippokrates von Kos

1 PILGERN UND KNEIPPEN

Kloster Rehna – Wedendorfer See –
Rehna
Sonnabend, 3. Mai 2025, 10 Uhr

Diese Pilgerwanderung beginnt mit Wassertreten im Kneippbecken der Klosteranlage Rehna und einer Andacht von Pastor Ortlieb. Danach pilgern wir schweigend bis zum Dorf Brützkow, nach einer kurzen Pause geht es weiter über Wedendorf bis zum Ort Kirch Grambow, wo eine Kirchenführung durch Pastor Andreas Ortlieb und ein Mittagsimbiss das Schweigen unterbrechen und die Möglichkeit zum persönlichen Austausch bieten. Danach geht es weiter über Groß Hundorf und Köchelstorf zum Kreuz von Rehna auf dem Denkmalsberg. Die letzte Etappe, die zurück zum Kloster Rehna führt, endet mit nochmaligem Wassertreten und barfuß laufen. Mitzubringen ist bitte ein kleines Handtuch.

Strecke: ca. 17 km | ca. 6 Std, reine Laufzeit 4 Std.
Kloster Rehna (10 Uhr am Kneippbecken der Klosteranlage, Pilgerandacht mit Pastor Andreas Ortlieb) | Brützkow | Wedendorf | Kirch Grambow (vegetarischer Mittagsimbiss und Kirchenführung) | Groß Hundorf | Köchelstorf | Denkmalsberg (Pause) | Kloster Rehna (Verabschiedung mit Singen in der Kirche, Kaffee und Kuchen)

Informationen und Anmeldung:
Kloster- und Stadtinformation Rehna
Kirchplatz 1a, 19217 Rehna
Telefon: 038872 / 527 65 info@kloster-rehna.de
www.kloster-rehna.de



2 GRENZEN DAMALS UND HEUTE

Kloster Ratzeburg – Schlagsdorf –
Salem – Ratzeburg
Sonntag, 13. Juli 2025, 9 Uhr

Auf der Pilgertour beschäftigen uns Grenzen in der Vergangenheit und Gegenwart. Im Laufen stoßen wir auf historische Grenzlinien und ihre Geschichten. Im Gehen spüren wir der Bedeutung von Grenzen für das eigene Leben nach.

Ausgangspunkt für die Pilgerwanderung ist der Dom. Wir werden den Turm ersteigen und über das ehemalige Ratzeburger Land schauen. Von dort geht es nach Schlagsdorf, wo wir eine Pilgerandacht halten und einen Mittagsimbiss bekommen. Über die Hügel und Niederungen des Salemer Moores erreichen wir Salem für die Nachmittagspause und kehren anschließend nach Ratzeburg zurück.

Die Tour wird von Martina Schnack, Stadtarchivar Christian Lopau und Andreas Wagner vom Grenzhus begleitet.

Strecke: ca. 24 km | ca. 8 Std, Laufzeit 6 Std.
Ratzeburg (9 Uhr am Eingang zum Domhof beim Löwen Mechow | Bäk | Wietingsbek | Schlagsdorf (vegetarischer Mittagsimbiss und Pilgerandacht mit Pastorin Hanna Blumenschein) | Garrensee | Plötschersee | Schwarze Kuhle | Salem (Nachmittagspause mit Überraschung) | Ratzeburg (Verabschiedung am Aqua Siwa)

Informationen und Anmeldung:
Grenzhus Schlagsdorf
Neubauernweg 1, 19217 Schlagsdorf
Telefon: 038875 / 20326, Mail: info@grenzhus.de
www.grenzhus.de

3 REICHTUM DER NATUR ERLEBEN

Pilgerwanderung Kloster Zarrentin –
Neuenkirchen – Bantin – Zarrentin
Sonnabend, 13. Sept. 2025, 10 Uhr

Auf der Pilgertour werden wir mit offenen Sinnen die Natur im Biosphärenreservat Schaalsee wahrnehmen. Knorrige Weiden oder riesige Buchen künden von alten Zeiten. Märchen und Sagen erzählen von Elfen und Feen – vielleicht erkennen wir besondere Bilder in der Natur. Zugleich erleben wir, wie die Natur sich diesen ausgeräumten Grenzstreifen zurückerobert hat. Das Biosphärenreservat ist für uns ein besonderer Erlebnisraum, in dem wir unsere Kraft und auch Verletzbarkeit spüren können. Ausgangs- und Endpunkt ist das Kloster Zarrentin. Die zurückgelegten Kilometer feiern wir am Ende in der Kirchgemeinde Zarrentin mit Gesang, Kaffee und Kuchen. Die Pilgertour wird von Silke Meyer vom Frauenwerk Lübeck-Lauenburg und Andreas Wagner vom Grenzhus mit Impulsen begleitet.

Strecke: ca. 24 km | ca. 7 Std, Laufzeit 5 Std.
Zarrentin (10 Uhr am Eingang Klosterkirche) Schaliß | Neuenkirchen (vegetarischer Mittagsimbiss und meditative Übung) | Boissow | Bantin | Schaalseemühle | Zarrentin (Verabschiedung in der Kirchgemeinde, Singen bei Kaffee und Kuchen)

Informationen und Anmeldung:
Grenzhus Schlagsdorf,
Neubauernweg 1, 19217 Schlagsdorf
Telefon: 038875 / 20326, Mail: info@grenzhus.de
www.grenzhus.de

